advantAGE
MANAGING FRAILTY

MINISTERIUM
FRAUEN
GESUNDHEIT

Medizinische Universität Graz

Tagung „Fokus: Frailty“

Prävention & Management eines geriatrischen Syndroms

1. Dezember 2017, Bundesministerium für Gesundheit & Frauen, Wien

Tagung „Fokus: Frailty“

Das von der EU geförderte Projekt ADVANTAGE (Nr. 724099) hat das Ziel, ein gemeinsames Verständnis für Frailty innerhalb der Mitgliedsstaaten zu schaffen und basierend darauf einen Ansatz zur Prävention und Behandlung von Frailty in der Europäischen Union zu kreieren.

ADVANTAGE erfasst Daten zum derzeitigen State of the Art im Hinblick auf die unterschiedlichen Elemente von Frailty und dessen Management. Es werden Informationen über Best-Practice Beispiele in den Bereichen Prävention und Management gesammelt. Anhand dieser Ergebnisse werden Empfehlungen für die einzelnen Mitgliedsstaaten formuliert, und entsprechend ihrer jeweiligen Bedürfnisse Maßnahmen zur Frailty Prävention angeboten.

Ziel der heutigen Tagung ist die Präsentation erster Ergebnisse aus ADVANTAGE vor einem breiten, multiprofessionellen Publikum.

Zeit: Freitag, 01. Dezember 2017
Ort: Festsaal im Bundesministerium für Gesundheit & Frauen
Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Programm

Ab 09.30 Uhr: Einlass

10.20-10.45 Uhr: Begrüßung

PD^{in} Dr.^{in} Pamela Rendi-Wagner, MSc (angefragt)
Bundesministerin für Gesundheit und Frauen

Univ.-Prof. Dr. Hellmut Samonigg
Rektor der Medizinischen Universität Graz, Präsident Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie

10.45-11.00 Uhr: Impulsreferat zum Thema Frailty

Dr.^{in} Magdalena Arrouas
Bundesministerium für Gesundheit & Frauen, Geschäftsführende Sektionsleiterin, Sektion III - Öffentliche Gesundheit & medizinische Angelegenheiten

11.00-11.30 Uhr: Frailty im Rahmen der Gesundheitsziele Österreich

Thomas Windhaber, BScN, DGKP
Medizinische Universität Graz, Studienkoordination ADVANTAGE

11.30-11.50 Uhr: Wie verstehen wir Frailty heute? Systematische Konzeptanalyse & Literaturübersicht

Dr.in Ulrike Junius-Walker, PDin
Medizinische Hochschule Hannover, Institut für Allgemeinmedizin, Leiterin der Arbeitsgruppe geriatrische Versorgung

11.50-12.00 Uhr: Diskussion

12.00-12.45 Uhr: Mittagspause

12.45-13.15 Uhr: Gesellschaftspolitische Herausforderungen – Was haben wir aus ADVANTAGE gelernt?

Univ.-Prof.in Dr.in Regina Roller-Wirnsberger, MME
Medizinische Universität Graz, Professorin für Geriatrie und kompetenzbasierte Curriculumsentwicklung, Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie (ÖGGG), Work package Lead ADVANTAGE

13.15-13.45 Uhr: Projekt „Gesund fürs Leben“

PD.in Mag.a Dr.in Karin Schindler, PhD
Bundesministerium für Gesundheit und Frauen, Sektion III - Öffentliche Gesundheit und medizinische Angelegenheiten, Abteilung für Mutter-, Kind- und Gendergesundheit, Ernährung, Medizinische Universität Wien

13.45-14.00 Uhr: Diskussion

14.10-14.30 Uhr: Zusammenfassung & Ausblick mit anschließendem World Café

Constantin Zieger, BSc, MSc
Bundesministerium für Gesundheit und Frauen, Sektion III - Öffentliche Gesundheit und medizinische Angelegenheiten, Abteilung für nicht übertragbare Erkrankungen, Psychische Gesundheit und Altersmedizin

Thomas Windhaber, BScN, DGKP
Medizinische Universität Graz, Studienkoordination ADVANTAGE

15.30 Uhr: Ende der Veranstaltung

Bei Rückfragen zu Organisatorischem und Anmeldungsmanagement:
Constantin Zieger, BSc MSc
Bundesministerium für Gesundheit & Frauen
constantin.zieger@bmgf.gv.at

Bei Rückfragen zu ADVANTAGE:
Thomas Windhaber, BScN
Medizinische Universität Graz
thomas.windhaber@medunigraz.at